

Ressort: Politik

Moskau kritisiert UN-Bericht zur Ukraine

Moskau, 18.06.2014, 20:27 Uhr

GDN - Russland hat den am Mittwoch veröffentlichten Bericht der Vereinten Nationen zur Lage der Menschenrechte in der Ukraine kritisiert. Dabei handele es sich um eine "einseitige und politisch motivierte Bewertung der Ereignisse", erklärte ein Sprecher des Außenministeriums in Moskau.

Die Separatisten allein für die Gewalt in der Ostukraine verantwortlich zu machen, sei inakzeptabel. In dem Bericht würden Verbrechen Kiews übergangen. So seien bei der Offensive der ukrainischen Armee gegen die Separatisten auch zahlreiche Zivilisten getötet worden. Dies würde verschwiegen. Zuvor hatte der russische Außenminister Sergej Lawrow die Pläne des ukrainischen Präsidenten Petro Poroschenko zu einer einseitigen Waffenruhe kritisiert. Lawrow forderte einen umfassenden Waffenstillstand und einen Dialog zwischen den Konfliktparteien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-36424/moskau-kritisiert-un-bericht-zur-ukraine.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619